

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2

| | | |
|-----------------------|---|-----------------------------|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt | |
| Gremium | : Jugendhilfeausschuss, JHA/043/ XII | |
| Sitzung am | : 26.01.2023 | |
| Sitzungsort | : Galerie, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt | |
| Sitzungsbeginn | : 18:16 | Sitzungsende : 20:09 |

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

| | | |
|----------------|--------|-------------------------|
| Vorsitz | : gez. | Petra Müller-Schönemann |
| Schriftführung | : gez. | Kira Bork |

TEILNAHMEVERZEICHNIS

| | |
|---------------|------------------------|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt |
| Gremium | : Jugendhilfeausschuss |
| Sitzungsdatum | : 26.01.2023 |

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmende

Banse, Wolfgang
Böttcher, Christine
Gärtner, Brigitte
Hahn, Sybille
Hartojo, Elisabeth Hannelore
Henke, Christina
Khader, Seriwani
Kühl, Mascha
Löw-Krückmann, Angela
Marcinkowski, Tom
Meyer, Kathrin
Müller, Lars
Raad, Miriam Yvonne
Scadah-Gailun, Gabriele
Stollberg, Tobias
Weiß, Claudia Maria
Wendorf, Sven
Witte, Thomas

Vertretung für Herrn Lunding
Seniorenbeirat

Vertretung für Herrn Schloo
Vertretung für Herrn Mann
KJB
Vertretung für Herrn Thedens

Vertretung für Frau Schloo
Vertretung für Herrn Matthes

Vertretung für Herrn Rathje

Verwaltung

Gattermann, Sabine
George, Rüdiger
Jungsthöfel, Karina
Major, Julia

AL 42
FB 443
AL 41
Dez II

Protokollführung

Bork, Kira

Protokollführung

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Berbig, Miro
Dogunke, Solveigh
Gebert, Sonja

Lunding, Arne
Mann, Arne
Matthes, Uwe
Rathje, Reimer
Sadeghian, Helen, Dr.
Schloo, Denise
Schloo, Tobias
Thedens, Thomas

Sonstige Teilnehmende

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

| | |
|---------------|------------------------|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt |
| Gremium | : Jugendhilfeausschuss |
| Sitzungsdatum | : 26.01.2023 |

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2022

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 08.12.2022

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : B 23/0018

Anpassung der Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Förderung der Jugendarbeit in Norderstedt

TOP 7 : B 23/0006

Aufhebung der Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Investitionsförderung im Bereich der Kindertagesbetreuung

TOP 8 : M 23/0019

Musikschule meets Kita

TOP 9 : M 23/0020

Zeitarbeit – Einsatz von Mitarbeitenden aus der Arbeitnehmerüberlassung im sozialen Bereich

TOP 10 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 11 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 11.1 :

Einführung der Sozialraumorientierung

**TOP 11.2 :
Stellenbesetzung im Jugendamt**

**TOP 11.3 :
Raumprogramm Kindertageseinrichtungen**

**TOP 11.4 :
Vorhaben des kriminalpräventiven Rates**

**TOP 11.5 :
Anfrage vom 24.11.22 Elementarplätze Klta**

**TOP 11.6 :
Kinderarmut in Norderstedt**

**TOP 11.7 :
Hilferuf aus der Sitzung vom 08.12.2022 bzgl. der UMA's**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 12 :
Änderungswunsch im nicht öffentlichen Teil der Niederschrift vom 08.12.2022**

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

| | |
|---------------|------------------------|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt |
| Gremium | : Jugendhilfeausschuss |
| Sitzungsdatum | : 26.01.2023 |

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Müller-Schönemann eröffnet die 43. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der XII Wahlperiode. Sie begrüßt die Ausschussmitglieder, die Verwaltungsmitglieder, die Gäste, den Kinder- und Jugendbeirat, den Seniorenbeirat sowie die Einwohner*innen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Frau Low-Krückmann wird von Frau Müller-Schönemann gemäß § 46 Abs. 6 Gemeindeordnung durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihr Amt eingeführt.

Frau Müller-Schönemann weist auf das Attentat im Regionalzug in Schleswig-Holstein hin und bittet den Jugendhilfeausschuss sich zu erheben und der Toten zu gedenken.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Müller-Schönemann begrüßt den Gast Herrn George zum Tagesordnungspunkt 8. Zu den genannten Tagesordnungspunkten bestehen keine Fragen.

Frau Weiß und Frau Hartojo haben eine Anmerkung zur Niederschrift im nicht öffentlichen Teil vom 08.12.2022 zum Tagesordnungspunkt 12.2.

Abstimmung der Tagesordnung:

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2022

Der nicht öffentliche Teil in der Niederschrift vom 08.12.2022 wird ergänzt. Die Niederschrift vom 08.12.2022 gilt als genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 08.12.2022**

Frau Müller-Schönemann berichtet, dass es im nicht öffentlichen Teil am 08.12.2022 zum Tagesordnungspunkt 12.2 einen Beschluss zur Vergabe der Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte im Kösliner Weg im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens gemäß § 13 Abs. 4 Satz 1 KiTaG SH gab. Es wurde ein Träger gefunden.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 6: B 23/0018**Anpassung der Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Förderung der Jugendarbeit in Norderstedt**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 23/0018 Anpassung der Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Förderung der Jugendarbeit in Norderstedt auf und gibt bekannt, dass eine geänderte Fassung als Tischvorlage vorliegt, die als **Anlage 1** zu Protokoll gegeben wird.

Frau Major erläutert die Beschlussvorlage.

Die Verwaltung beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Die Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit in Norderstedt zur Vorlage B 23/0018 wird mit Wirkung zum 01.01.2023 beschlossen.

Abstimmung:

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 7: B 23/0006**Aufhebung der Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Investitionsförderung im Bereich der Kindertagesbetreuung**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B23/0006 Aufhebung der Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Investitionsförderung im Bereich der Kindertagesbetreuung auf.

Frau Major erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Die Richtlinie der Stadt Norderstedt zur Investitionsförderung im Bereich der Kindertagesbetreuung wird mit Wirkung zum 01.01.2023 aufgehoben.

Abstimmung:

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 8: M 23/0019
Musikschule meets Kita**

Frau Müller-Schönemann begrüßt Herrn George aus dem Fachbereich Musikschule.

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage M 23/0019 Musikschule meets Kita auf.

Herr George stellt sich dem Ausschuss vor und erläutert die Vorlage.

Herr George hofft, dass er noch weitere Kitas gewinnen kann.
Kinder sollen so früh wie möglich an die Musik herangeführt werden.

Frau Müller-Schönemann bedankt sich bei Herrn George für den Vortrag.
Herr George verlässt um 18:52 Uhr die Sitzung.

**TOP 9: M 23/0020
Zeitarbeit – Einsatz von Mitarbeitenden aus der Arbeitnehmerüberlassung im sozialen Bereich**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage M 23/0020 Zeitarbeit – Einsatz von Mitarbeitenden aus der Arbeitnehmerüberlassung im sozialen Bereich auf.

Frau Gattermann erläutert die Vorlage und erklärt, dass die Zuständigkeit beim Hauptausschuss liegt, weil es sich hierbei um eine Personalangelegenheit handelt.
Sie erklärt weiterhin, dass Zeitarbeit eine teure Maßnahme für die Stadt Norderstedt ist und soll daher auch nur angewendet werden, wenn es nicht gelingt mittels anderer Maßnahmen (z.B. Einsatz von Springerkräften) die Einrichtung zu entlasten.

Frau Gattermann beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.
Das oberste Ziel muss sein, die Stellen langfristig zu besetzen.

Im Ausschuss wird über die Zeitarbeit angeregt diskutiert. Einige Ausschussmitglieder berichten über die positive als auch negative Erfahrung mit Zeitarbeitsfirmen.

**TOP 10:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es wurden keine Fragen gestellt.

**TOP 11:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 11.1:
Einführung der Sozialraumorientierung**

Frau Jungsthöfel berichtet über die anstehende Einführung der Sozialraumorientierung ab dem 01.04.2023.

Bei der Sozialraumorientierung werden die Mitarbeiter in Teams nach Bezirken aufgeteilt, sodass eine engere Zusammenarbeit stattfinden kann.

Angedacht sind monatliche Netzwerktreffen und alle zwei Wochen Sozialraumtreffen.

Frau Meyer stellt die Frage, wie es mit der Schulsozialarbeit aussieht.

Frau Jungsthöfel berichtet, dass sie sich den Stellenpool angeschaut hat, es gibt 92 Vollzeit äquivalente Mitarbeiter im Jugendamt, die Tendenz ist wachsend und sind auf einem guten Weg. Jede Schule ist mit einer Schulsozialarbeiterstelle ausgestattet.

Bei der Willi-Brandt-Schule in Garstedt besteht noch weiterer Bedarf an Schulsozialarbeit. Insgesamt gibt es eine freie Schulsozialarbeiterstelle.

Frau Jungsthöfel berichtet, dass auch die drei neuen Stellen im Bereich der Schulsozialarbeit besetzt worden sind.

Der Jugendhilfeausschuss äußert ihre Bedenken bzgl. der anstehenden Sozialraumorientierung im Hinblick auf die Evaluation.

Frau Jungsthöfel berichtet, dass das neue KJSG unter anderem besagt, die Sozialraumorientierung voranzubringen. Ohne Institut ohne mit der Umsetzung zeitnah begangenen werden soll

In Zukunft möchte Frau Jungsthöfel den Jugendhilfeausschuss regelmäßig über die Sozialraumorientierung informieren.

TOP 11.2: Stellenbesetzung im Jugendamt

Frau Jungsthöfel berichtet, dass fünf neue Kollegen im ASD angefangen haben. Im Februar sollen noch zwei weitere Kollegen dazu kommen.

Die neue SQKM Stelle wurde mit einer internen Bewerberin besetzt.

Ab dem 01.02.2023 wird Frau Vera Meifort als neue Koordinatorin des KJB anfangen.

Des Weiteren sind die Stellen Frühe Hilfen und Amtsvormundschaften ausgeschrieben.

TOP 11.3: Raumprogramm Kindertageseinrichtungen

Frau Gattermann berichtet, dass auf der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 09.02.23 der von den Mitgliedern gewünschte Tagesordnungspunkt „Raumprogramm Kitas“ behandelt werden soll.

Für die Vorbereitung gibt sie folgende Unterlagen zu Protokoll:

- die gesetzlichen Grundlagen zu den räumlichen Anforderungen einer Kita als **Anlage 2**,
- die räumlichen Anforderungen des Kreises Segeberg für die Betriebsgenehmigung (vor Kita-Reform-Gesetz) als **Anlage 3**,
- die Auslobungsunterlagen für die neue Kita Aurikelstieg als **Anlage 4**.

**TOP 11.4:
Vorhaben des kriminalpräventiven Rates**

Herr Banse berichtet über die Kriminalität in Norderstedt.

Schüler*innen geben im Gespräch mit den Schulsozialarbeitern preis, dass sie Angst haben, sich abends mit Freunden zu verabreden, sie wissen nicht wie sich wehren können.

Drogen spielen bei der Kriminalität auch eine große Rolle.

Herr Banse berichtet, dass sich die AG Jugend des KPR diesem Themenkomplex vertieft widmen will und bittet die Politik hierbei um Beteiligung.

**TOP 11.5:
Anfrage vom 24.11.22 Elementarplätze Kita**

Herr Witte fragt nach den Sachstand der Anfrage vom 24.11.2022 bezüglich der Elementarplätze in der Kita.

Frau Gattermann erläutert, dass die Anfrage zu der nächsten Sitzung am 09.02.2023 beantwortet wird.

**TOP 11.6:
Kinderarmut in Norderstedt**

Herr Witte fragt bei der Verwaltung an, ob es konkrete Zahlen bezüglich der Kinderarmut in Norderstedt gibt.

Frau Major und Frau Jungsthöfel erläutern, dass das Problem der Erfassung schon in der Definition der Kinderarmut liege.

**TOP 11.7:
Hilferuf aus der Sitzung vom 08.12.2022 bzgl. der UMA's**

Frau Hahn fragt bei Frau Jungsthöfel an, ob schon Unterkünfte für die UMA's gefunden worden sind.

Frau Jungsthöfel antwortet, dass das Jugendamt weiterhin auf der Suche nach einer passenden Unterkunft ist.

Nach Weihnachten sind die Zahlen der UMA's gesunken.

Mit dem Sozialamt hat sich das Jugendamt schon einige Unterkünfte angeguckt. Bisher war aber nichts Geeignetes fürs Jugendamt dabei.

Die Öffentlichkeit wird um 19:58 Uhr verabschiedet